

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

69 (11.3.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 69.

Montag den 11. März

1878.

Ausschluß-Erkenntniß.

Nr. 12092. Die Gant gegen Kohlenhändler Karl Wirth und dessen Ehefrau Luise geb. Thiergärtner von hier betreffend.

Alle Diejenigen, welche die Anmeldung ihrer Ansprüche an die Gantmasse unterlassen haben, werden von derselben ausgeschlossen.
Karlsruhe, den 28. Februar 1878.

Groß. Amtsgericht.
Rothweiler.

Die hiesige Einwohnerschaft

wird hiermit in Kenntniß gesetzt, daß Montag den 11. d. M., zwischen 10 und 11 Uhr Vormittags, ein Probelauten in der evangelischen Stadtkirche vorgenommen wird.

Freiwillige Feuerwehr. Corps-Versammlung.

Mittwoch den 13. März, Abends 8 Uhr, findet im Gasthaus zum Weißen Bären eine Corps-Versammlung statt.

Tagesordnung:

1. Vortrag mit Demonstrationen des Architekten Herrn Dr. Cathiau über **Errichtung des Feuer-Telegraphen in der Stadt.** Sämmtliche hierher gehörige Apparate sind aufgestellt.
2. Gefellige Unterhaltung.

Im Interesse der Sache wird zahlreiches Erscheinen erwartet.

Das Corps-Commando.

Boit.

Fr. Maifch.

3.1. Fahrnißversteigerung.

Aus der Verlassenschaft des Bäckermeisters Herrn Wilhelm Kiefer und seiner Ehefrau Elise, geb. Bader, werden

in der Langenstraße Nr. 74 im zweiten Stocke

nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar

am **Mittwoch den 13. März 1878,**

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend:

Gold und Silber, Herren- und Frauenkleider, Tisch- und Bettweitzzeug, sowie verschiedener Hausrath;

am **Donnerstag den 14. März d. J.,**

Vormittags 9 Uhr anfangend:

Küchengeräthe, wobei ein eiserner Kochherd mittlerer Größe; **Schreinwerk:** 1 Sekretär, Schränke, Schifffonniere, Kommoden, Tische etc., sowie verschiedener Hausrath;

Nachmittags 2 Uhr anfangend:

Geschäfts-Utensilien, namentlich: 1 eiserne Backmulde und Kohlenständer, 1 Stofskarren etc.; ferner: **Bettung,** Schreinwerk, sowie verschiedener Hausrath.

Hiezu ladet die Liebhaber höflichst ein,
Karlsruhe, den 10. März 1878.

Herrenschmidt, Waisenrichter.

Wichtig für Bauunternehmer, Hausbesitzer u. Tapeziere.

Tapeten-Versteigerung!

Dienstag den 12. und Mittwoch den 13. März 1878,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73,

wegen Liquidation eines auswärtigen Tapeten-Geschäfts

eine große Parthie

Gold-, Glanz-, feine matte und Naturell-Tapeten
nebst den betreffenden Borden.

NB. Die Tapeten werden nach Wunsch der verehrlichen Liebhaber in solchen Parthieen versteigert, daß sie vollständig für Zimmer oder Treppenhäuser ausreichen.

Zum Besuch dieser Auktion ladet freundlich ein

Sch. Nupp, Auktionator.

4.3.

Submission.

2.2. Zur Vergebung der in den Garnison-Anstalten hier und zu Durlach vorkommenden **Glasferreparatur-Arbeiten** für das Etatsjahr 1878/79 haben wir auf **Freitag den 15. März er., Vormittags 10 Uhr,** in unserem Bureau, woselbst Preisverzeichnis und Bedingungen eingesehen werden können, Termin anberaumt.

Angebote, welche mit entsprechender Aufschrift zu versehen sind, werden bis zu dem festgesetzten Zeitpunkt kostenfrei erbeten.

Karlsruhe, den 7. März 1878.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Hausversteigerung.

3.3. Der Erbtheilung wegen wird das den Kindern der verstorbenen Frau Hauptmann **Rücker** Bw. dahier gehörige dreistöckige Wohnhaus Nr. 149 der Kriesstraße zu Karlsruhe sammt sonstiger theilhaftiger Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich taxirt zu . . . 39000 M. am

Donnerstag den 14. März d. J.,

Früh 11 Uhr,

in meinem Geschäftszimmer (Herrenstraße 38) öffentlich versteigert und zu Eigenthum sofort zugeschlagen, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

Die Bedingungen sind bei mir zu erfahren.

Karlsruhe, den 25. Februar 1878.

Groß. Notar **Stritt.**

Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung werden die zur Gantmasse der ledigen **Barbara Kistner** dahier gehörigen Liegenschaften, als:

das in der Waldhornstraße dahier unter Nr. 50 (früher Nr. 56), neben Daniel Goggel, Brückenmeister, und Jakob Geißelhardt gelegene einstöckige Wohnhaus mit Hintergebäude nebst aller sonstigen theilhaftigen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens gerichtlich taxirt zu

12,200 M.,

am **Freitag den 15. März l. J.,**

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Der Kaufpreis ist vom Steigerungstage an mit 5% zu verzinsen und zu 1/3tel baar und der Rest in drei gleichen Jahresraten Martini 1878, 1879 und 1880 zu bezahlen.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langenstraße Nr. 70, eine Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 31. Januar 1878.

Groß. Notar:

Ott.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Eine Parthie Gerüstholz (in Loose getheilt), sowie verschiedene Bögen, Böcke, Dielen, Klammern, Stränge und Seile, Schubkarren, Handwagen und anderes Maurer- sowie Steinhauer-Geschirr wird

Montag den 18. März,

Vormittags 9 Uhr,

im vormaligen Langenstein'schen Garten versteigert und können die Gegenstände zwei Tage vorher ebendasselbst besichtigt werden.

Rheinische Baugesellschaft Karlsruhe
in Liquidation.

Fabriskversteigerung Wilhelmsstraße 32.

2.1. Dienstag den 12. März d. J., Nachmittags 2 Uhr, lasse ich in meiner Wohnung durch Herrn Auktionator Neuert folgende Gegenstände öffentlich versteigern: eine Parthie Delbilder, 50 Spiegel, 1 Chiffonniere, 12 Schleifsteine für Optiker, Graveure und Gastböfe, Seidenzeuge, Sammt, verschiedene Herrentaschenuhren, diverse Gold- und Silberwaaren, Frauen- und Herrenkleider und sonst Allerlei, wozu höflichst einlabet **E. Schäfer.**

Fabriskversteigerung im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73.

Montag den 11. März 1878, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich wegen Liquidation eines auswärtigen Geschäftes folgende Fabrikate gegen Baarzahlung: 4 Kanapees, 3 Causeuses (theils neu und gebraucht), 4 Bettladen mit Rost, Matrasen und Polstern, 1 Chaiselongue, 3 Chiffonniere, 2 zweithürige und 1 einthürigen Kleiderschrank, Nacht-, Wasch- und edige Tische, Kommoden mit 3 und 4 Schubladen, 10 Ovaltische à 18 Mark, 2 Etageres, 30 Spiegel, 2 Feuerwehribilder, 1 Kanapee mit 6 Sesseln, 2 Federbetten, 2 Miniaturregulateurs, 2 Pendules und sonst vieles Andere, ferner 24 Regenmäntel, Hosen, Westen, Jaquettes und sonst allerlei Kleidungsstücke, wozu höflich einlabet

J. F. Neuert, Auktionator.

Pfänder-Versteigerung.

In unserem Geschäftszimmer versteigern wir je weiß Nachmittags von 2 Uhr an:

Montag den 11. d. Mts.

Dienstag den 12. d. M.

Beifzug:

Wittwoch den 13. d. Mts.

goldene und silberne Remontoiruhren, gewöhnliche Anker- und Cylinderuhren, eine Parthie goldene Carabinerhaken und Medaillons, goldene und silberne Ketten, Armbänder, Ringe, Brochen, Ohrringe, silberne Vöfel etc.;

Donnerstag den 14. d. Mts.

Matrasen, Betten, Schuhe, Stiefel und Schirme etc.;

Freitag den 15. d. Mts.

mehrere Hundert Meter Drill und Leinwand, Tuch, Kleidungsstücke, Uhren etc.

Während der Versteigerung können keine sonstigen Kassen-Geschäfte vorgenommen werden.

Karlruhe, den 9. März 1878. 6.2.

Leihhaus-Verwaltung.

Fabrisk-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Montag den 11. März d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 3 Kommoden, 1 Waschkommode, 3 Chiffonniere und 5 Rohrfessel;
- 2) 2 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, Bilder und Verschiedenes.

Karlruhe, den 10. März 1878.

Gerichtsvollzieher **Hüttich.**

Durlach.

Verkauf eines Rindsfarrens.

2.1. Die Stadtgemeinde Durlach läßt Montag den 25. März d. J., Vormittags 11 Uhr, im hiesigen Farrenhofe einen fetten Rindsfasel im Wege öffentlicher Steigerung verkaufen.

Durlach, den 7. März 1878.

Gemeinberath. **Friderich.** **Stiegriff.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 großen Zimmern, 1 Alkov, Küche nebst Zugehör an eine stille Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres unten rechts.

2.2. Langestraße 40 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Auf Verlangen können noch 2 weitere Zimmer dazu abgegeben werden. Ebenfalls ist sogleich eine Wohnung im Hinterhaus von 1 Zimmer, Alkov, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

- Spitalstraße 46 ist eine Wohnung, auf die Straße gehend, von 4-5 Zimmern, Keller, Holzstall, Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Waldhornstraße 44 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 1 Zimmer, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock rechts.

- Werderstraße 10 ist der dritte Stock mit 4 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten.

* 3.3. Wilhelmsstraße 37 ist der 3. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Wasserleitung und Glasabschluß auf 23. April zu ver-

mietben. Auch ist baselbst eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im Laden.

Laden zu vermieten.

3.2. Zähringerstraße 98, gegenüber dem Rathhaus, ist ein Laden mit Comptoir auf 23. April zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der

Rheinischen Baugesellschaft.

Laden zu vermieten.

Mein Geschäftslokal ist auf 23. April oder später zu vermieten. **Ferdinand Strauß, Langestraße 151.**

Wohnungen zu vermieten.

- Im Hause Luisenstraße 48 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 46.

3.5. Auf 23. April ist eine hübsche, abgeschlossene Wohnung, eine Stiege hoch, zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Kammern u. s. w. nebst Gas- und Wasserleitung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.3. Im westlichen Stadttheil ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

- Zähringerstraße 88, nahe am Marktplatz, ist ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen oder zwei Herren mit vollständiger Pension auf 15. März oder später zu vermieten.

* 3.3. Ein großes, schön möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Bismarckstraße 31 im 3. Stock, gegenüber dem Gynnasium.

* 2.2. Luisenstraße 9, zunächst dem Sallenwäldchen, ist im 1. Stock ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* 2.2. Zwei hübsch möblirte Zimmer (Salon und Schlafkabinett) sind auf den 15. März oder 1. April mit oder auch ohne Pension abzugeben. Näheres Langestraße 237 im 2. Stock.

* 2.2. Ein hübsch möblirtes, freundliches Zimmer in der Bismarckstraße ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.2. Langestraße 187 ist im Hinterhaus ein größeres Zimmer unmöblirt billig zu vermieten. Näheres im Laden links.

* 2.2. Herrenstraße 25, 2 Treppen hoch, ist ein hübsch möblirtes Zimmer auf 1. April zu vermieten.

* 3.1. Luisenstraße 2 A, 4. Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder auf 15. März zu vermieten. - Ebenfalls ist ein Mitbewohner mit oder ohne Pension gesucht.

Ein möblirtes Zimmer, auf die Langestraße gehend, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Langestraße 151, Laden links.

* Langestraße 155, zwischen der Lamms- und Ritterstraße, ist ein freundliches, möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten.

* Steinstraße 12 ist ein freundliches, mit 2 Fenstern nach der Straße gehendes und gut möblirtes Zimmer an 1 oder 2 solide Herren sogleich zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, einfach gut möblirtes Zimmer ist auf 15. März oder 1. April an einen Herrn oder ein Frauenzimmer um den billigen Preis von 12 Mark zu vermieten: Adlerstraße 22 im 3. Stock.

* Kronenstraße 53 ist im schwarzen Adler im 3. Stock links ein gut möblirtes Zimmer an einen Herrn auf 15. März zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

Auf 23. Juli
wird eine hübsche Wohnung von 5 bis 6 Zimmern von einer Familie ohne Kinder zu mieten gesucht. Gefällige Offerten unter **N. B.** wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. 3.2.

Gesucht

wegen Abreise sofort ein oder zwei große Räume zu mieten auf längere Zeit zum Unterbringen von Möbeln. Näheres im Kontor des Tagblattes. *3.3.

Dienst-Anträge.

Ein solides Mädchen, welches mit einem Kinde umzugehen versteht, waschen und bügeln kann, wird gesucht: Langestraße 185, Bel-Stage links.

* 2.1. Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird auf Ostern gesucht. Zeugnisse erwünscht: Bismarckstraße 10b.

Dienst-Gesuche.

* Ein israelitisches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 211 im 3. Stock.

* Ein ehrliches Mädchen, welches etwas kochen, nähen, bügeln und überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Zähringerstraße 42 im Hintergebäude.

3.1. **33000 Mark** werden gegen Verpfändung eines zu 66000 M. gerichtlich tagirten Anwesens aufzunehmen gesucht. Unterhändler verboten. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes sub **A. B.** Nr. 200 abgegeben werden.

Schneider-Gesuch.

* 2.2. Gute Arbeiter auf große Stücke finden Beschäftigung bei **P. Bang, Amalienstraße 39.**

Eine gewandte Kellnerin

findet Herrenstraße 4 sogleich eine Stelle.

Stelle-Antrag.

* Es wird für auswärts ein Fräulein zu größeren Kindern gesucht, welches gute Schulbildung und Kenntniß der französischen Sprache besitzt. Eintritt auf Ostern. Näheres Langestraße 156, 3 Treppen hoch.

Eine gesunde, kräftige Amme,

welche sogleich eintreten kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Beschäftigungsgesuch.

3.2. Eine arme Wittve, welche allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht im Waschen und Putzen oder auch sonstige Beschäftigung zu erhalten. Dieselbe arbeitet auch zur Ausbille tag- oder stundenweise oder auch im Koshaarputzen und steht nicht auf großen Lohn. Zu erfragen Durlachthorstraße 27 im untern Stock.

Schriftliche Aufsätze,

Copialien, Stellung von Rechnungen, Vermögensverwaltungsangelegenheiten, Anlegung und Führung von Büchern etc. werden billigt besorgt. Gefällige Offerten erbittet man unter Chiffre **S.** im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Verloren.

* Samstag Abend wurde eine bräunliche, gestreifte Weste verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe bei Herrn **A. Herzmann** gegen Belohnung abzugeben.

* Gestern Abend wurde nach dem Abonnements-Concert zwischen dem Museumsaal, Ritterstraße, Zirkel und Waldhornstraße ein massiv-goldenes, mit Brillanten besetztes **Armband** verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Waldhornstraße 18.

***2.2. 10 Mark Belohnung**
 wird Demjenigen zugesichert, der den Thäter ermittelt oder sichere Auskunft ertheilen kann über die in der Nacht vom 7. auf 8. d. Mts. verübte muthwillige Zerstörung und Entwendung an dem Gartengeländer Bahnhofstraße 18. F. Schmidt.

Zu verkaufen:
 eine zuverlässig eingeschossene Scheibenbüchse (System Mauser) mit allem Zugehör, nebst einer Percussions-Büchse mit vollständigem Zugehör; letztere ließe sich auch zu einer Hinterladungs-Püschbüchse abändern. Näheres Luisenstraße 25. *2.2.

Zu verkaufen und zu verpachten:
 Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von
Karl Wilhelm Götz,
 Langestraße 115.

Dickrüben,
 per Centner 70 Pfennige, verkauft das markgräfliche Gut Augustenberg bei Durlach. 3.1.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Ein Brandschrank mit 3 Abtheilungen ist billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 32 im Hinterbau.

*2.2. Zu verkaufen um billigen Preis: 1 Gbifonnier, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 4 Rohrstühle, 1 Bettlade mit Koff, Matraze und Polster, 2 Kanapees, 1 Chaise-longue mit Franzen und Quasten: Zähringerstraße 62.

*3.1. Zu verkaufen: neue vollständige Betten, nußbaumene Bettladen mit Kissen, Haarmatrasen, Deckbetten und Kissen zu 125 M., Gbifonnieres, Kommoden, Ovals, Nacht-, Wasch-, Küchen- und polirte Tische, einige gute Stück Seegrasmatrasen von 9, 11 und 12 M. an, Stroß- und Koffhaarmatrasen, Küchenschränke, Kinderbettladen, Rohr- und Stroßstühle, lackirte Bettladen mit Stroß- und Seegrasmatrasen zu 32 M., sowie Seegras per Pfund zu 10 Pf. bei **Weber,** Tapezier, Kreuzstr. 3.

3.1. Eine Zimmer-Douche von Lippowsky, gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 48.

* Eine noch ganz neue Ladeneinrichtung mit Büffet ist billig zu verkaufen: Augartenstraße 4.

* Zwei wohlerhaltene Koffhaarmatrasen und ein runder Zulegtisch sind zu verkaufen: Bismarckstraße 27.

Klavier-Gesuch.
 * Ein gut erhaltenes Klavier oder Pianino wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ankauf.
 — Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise.
Emil Keller, Juwelier,
 Langestraße 104.

Ankauf.
 Gold, Silber, Borten, Stidereien, Kupfer, Messing, Blei, getragene Kleider, Stiefel, Möbel und Manufaktur werden stets zu den höchsten Preisen angekauft.
Max Löw, Schwanenstraße 23.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendorfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.
 6.4. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Buchführung.
 — Unterricht in einer ganz neuen, der genauesten Kontrolle unterworfenen und leicht faßlichen einfachen Buchführung, sowie Unterricht in der Stenographie ertheilt gegen mäßiges Honorar
Emil Krahn,
 Marienstraße 3.

Für Maschinenbauer.
 * Für einen Lehrling ist wieder Freistelle offen in meinem Sonntags-Unterricht für praktische Projektionslehre, Werkzeichnen von Maschinenteilen und Konstruktion von Bewegungs-Mechanismen.
D. von Quisow, Ingenieur,
 Luisenstraße 25.

Privat-Bekanntmachungen.

Frische Schellfische, Cabeljan, Soles, gewässerten Laberdan, Kopfsalat, Elb- u. russ. Caviar u. Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Rissinger Pastillen,
 hergestellt aus den Salzen des Rakoczy, über dessen heilkräftige Wirkungen die Schriften von Hofrath Dr. Balling, Hofrath Dr. Erhardt und Dr. Virus handeln. Besonders empfehlenswerth gegen Trägheit der Verdauungsorgane, mangelhafte Sekretion, Bleichsucht, Blutleere, wie auch gegen Hämorrhoiden, Neigung zu Gicht und Scropheln. Preis per Flacon 85 Pfennige.
 Zu haben bei **Th. Brugler** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 5.3.

Die Eierhandlung von **Ph. Fr. Kühn,**
 11 Waldstraße 11, empfiehlt das Hundert schöne, große, frische Eier zu **4 M. 80 Pf.**
 Auch jeden Tag auf dem Markt. 6.2.

F. Kühenthal, Exportbiergeschäft,
 empfiehlt in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen:
Schenbier . . . per Flasche 20 Pf.,
Lagerbier . . . " " 22 "
Exportbier . . . " " 25 "
 Einrichtung mit Abonnements.
 Von heute an geht mein Wagen täglich durch die Straßen, und bitte ich um gefällige Unterstützung meines Unternehmens.
 Bestellungen und Verkauf: Sophienstraße 27, parterre.

Allerneuestes Amerikanisches Glanz-Stärke-Zusatz-Präparat
 $\frac{1}{4}$ Paquet M. 1. $\frac{1}{2}$ Paquet M. 0.50.
 unter Garantie.
 Mit einem Paquet können ca. 300 Herrenhemden nebst der feineren Damenwäsche auf viel bequemere, sichere und billigere Weise eine so elegante Appretur erhalten, wie dies bisher zu erzielen nicht möglich war. Aufmerksamste Hausfrauen werden zugleich bald herausfinden, daß die Wäsche auf diese Weise behandelt, bedeutend länger getragen werden kann. Eine einzige Probe wird Jedermann sicher befriedigen.
 Nur allein zu beziehen durch das Haupt- und Versendungs-Depôt bei **Th. Brugler** in Karlsruhe, Waldstraße 10.
Anerkennung.
 Geehrter Herr! Da ich von mehreren Damen gehört habe, daß Ihr **Amerik. Glanz-Stärke-Zusatz-Präparat** sich so vorzüglich bewährt hat, so möchte ich Sie ersuchen, mir 50 Paquet zukommen zu lassen, vorher aber wünsche ich zu wissen, welchen Rabatt Sie gewähren.
 Ihrer umgebenden Antwort entgegensehend, empfiehlt sich Ihnen so achtungsvoll als ergebenst
Joh. Jos. Kern in Wien.

Bergmann's Theerseife
 gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt beste Mittel. Vorräthig per Stück 50 Pf. bei **Th. Brugler,**
 Waldstraße 10.

Baumwolltücher, gebleicht und ungebleicht, **Hemden-Tuch, Ettlinger** und **Elsässer Shirtings, Cretonnes, Stuhltuch** in allen Breiten zu **Fabrikpreisen** empfiehlt
Max Levinger,
 82 Langestraße 82.
 NB. Eine grosse Parthie gebleichtes **Baumwolltuch** in 3 Nummern, schwere garantierte Waare, zu **Hemden** und **Betttüchern** geeignet, die **Elle 30 Pf.**, das Stück à **42 Ellen 11 M. 70 Pf.**

Für **Confirmations-Geschenke**
 erlaube ich mir mein großes Lager in **Gold- und Silber-Waaren** zu billig gestellten Preisen in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Emil Keller, Juwelier,
 Langestraße 104.
 NB. Eine größere Parthie **Goldwaaren**, gute Waare, durch vortheilhaften Einkauf erstanden und zu obigen Geschenken sich sehr gut eignend, werden zu ganz billigen aber feinen Preisen abgegeben. D. D.

Garten-Geräthe
 jeder Art
 in grösster Auswahl
 empfiehlt zu billigen Preisen
HEINRICH LANGE,
 26 Herrenstrasse 26.
Stech- u. Sandschaufeln
 mit und ohne Stiel,
 2.2. **Rechen,**
 hölzerne und eiserne,
Hauen, Wegkratzer, Dunggabeln,
Baumsägen,
 einfache und zum Verstellen,
Reb-, Rosen- u. Hecken-scheeren,
Pflanzenkellen u. Spargelmesser,
 Baumkratzer, Setzhölzer,
 sowie
KINDERGARTENGERÄTHE,
 Galvanisirten
Draht und Drahtspanner
 zu Spalier- und Rebanlagen.

Französischer Crystall-Keim

(durchsichtig, hell und flüssig), zur direkten Anwendung im kalten Zustande für Papier, Pappe etc. sehr zweckdienlich und daher für Bureaugebrauch äußerst bequem, auch erprobtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Marmor, Gyps, Eisenstein, Holz etc. auf kaltem Wege schnell und dauerhaft zu fitten, daher täglich für jeden Haushalt etc. ein Hilfsmittel, der Flacon 40 Pf. bei **Wilb. Pfeiffer,** F. X. Weisbrod's Nachfolger.

2.2. Die neuesten Mohair-Tücher

für die Frühjahrs-Saison empfehlen wir in sehr großer Auswahl billigt **Weiß & Kölsch,** Friedrichsplatz.

Modes.

4.4. Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen im Puzmachen in und außer dem Hause. **Luisa Kühner,** Erbprinzenstraße 22 im 4. Stod.

Nähmaschinen,



nur das Beste in **Singer,** zu Hand- und Fußbetrieb, sowie aller andern guten Systeme. Billigste Preise. Günstigste Zahlungs-Bedingungen. Bei Barzahlung hoher Rabatt. Mehrjährige reelle Garantie. Reparaturen werden rasch und billigt besorgt. Nadeln, Faden, Seide, Oele, Maschinenteile etc. **Schablonen** zum Wäschezeichnen und für Geschäftleute. **A. Mappes,** Langestraße 132, Karlsruhe.



Die Kunst- und Schönfärberei

von **W. Ed. Müller,** Mühlburg bei Karlsruhe.

empfehlen sich einem geehrten Publikum zu allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten angelegentlichst. Färberei seidener, wollener, baumwollener und gemischter Stoffe in den neuesten und brillantesten Farben. Färberei und Druckerei unzertrennter Kleider mit allem Besah. Kunst- und chemische Wascherei. Annahmen bei: Herrn **Höck** am Mühlburger Thor, **Hochwarth** im goldenen Hirsch, Frau **Heinboldt**, Zirkel 24, und den Verkaufsstellen des Lebensbedürfnis-Vereins.

Handschuhwascherei.

Glacé-, wach- und dänischlederne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei Frau **Müller**, Hirschstraße 42. Auch werden daselbst Federn gekräuselt.

Frühe Rosentartoffeln

zum Essen empfiehlt **Ch. Wilfer,** Mühlburgerstraße 8.

Anzeige. * Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste bei **Fr. Doll,** Spitalstraße 44.

Bierbrauerei Moninger.

Heute Montag den 11. März

National-Concert

der rühmlichst bekannten **Jodel- u. Concert-Sänger-Gesellschaft Hosp** aus Innsbruck. Anfang 8 Uhr. * 4.2.

Todesanzeige.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Frau und Tochter heute Nacht 12 Uhr nach langem, schweren Leiden zu sich zu rufen, wovon wir Verwandte und Bekannte der Verbliebenen in Kenntniß setzen. Karlsruhe, den 10. März 1878.

Der tieftrauernde Gatte: **G. Maas,** Lokomotivführer.

Der Vater: **B. Ruf,** Polizeiwachmeister a. D.

Die Beerdigung findet Dienstag Vormittag um 11 Uhr vom Trauerhause, Luisenstraße 51, aus statt.



Dienstag den 12. März General-Versammlung.

- Tagesordnung:
1. Jahres-Abrechnung. Bericht der Entlastungskommission.
 2. Bericht über die Feier.
 3. Abtheilung für auswärtige Ausstellungen. Bericht und Neuwahl.
 4. Kugelung. 2.1.

Bürgerverein Karlsruher Siederkrantz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Polyhymnia.

Heute Abend **Café Erny** (Seminarstraße 7) **Generalversammlung.**

*2.2. 23.

Wie kann ich Dir Nachricht geben?

Bayerische 4% 100 Thl.-Loose von 1866. 12. Serien-Ziehung am 1. März. Gewinn-Ziehung am 1. Mai 1878.

34	119	154	251	253	297	319	328	365	397
460	487	546	557	649	656	667	687	750	822
956	1055	1099	1101	1169	1228	1264	1332	1356	1391
1407	1431	1536	1751	1754	1836	1843	1913	2030	2033
2050	2208	2214	2251	2257	2352	2391	2500	2535	2638
2717	2742	2767	2783	2899	3017	3092	3166.		

Meininger 7 fl.-Loose von 1870. 24. Serien-Ziehung am 1. März. Gewinn-Ziehung am 1. April 1878.

22	237	484	1602	1638	2101	2817	2937
2980	3019	3361	3689	4267	4578	4583	4611
5030	5109	5136	5271	5302	5353	5630	5750
5813	5870	6639	6652	6667	6775	7373	7907
8170	8468	8505	9086	9433	9548	9801	9875.

Mittheilungen aus dem Gesetzes- und Verordnungs-Blatt für das Großherzogthum Baden.

Nr. 10 vom 9. März 1878.

Inhalt. **Bekanntmachung und Verordnung** des Handelsministeriums: die deutsche Eichordnung betreffend; des Finanzministeriums: das Steuer-Ab- und Zuschreiben im Jahre 1878 betreffend.

Empfehlung.

Durch die Errichtung eines **Bügelzimmers** bin ich im Stande, **Hemden, Kragen und Manschetten** zum Bügeln zu übernehmen und garantire für vorzügliche Herrichtung. **Kragen und Manschetten** werden genau den Neuen entsprechend hergestellt.

Aug. Sonntag, Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 22. v. Mts. gnädigst geruht, den Gerichtsnotar **Christian Vertsch** in Eberbach auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen leidender Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

Mittheilungen aus dem

Staats-Anzeiger für das Großherzogthum Baden.

Nr. 11. vom 8. März 1878.

Inhalt.

Anmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seine Königlichen Hoheit des Großherzogs. Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Dienstmeldungen. Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerialentschließung vom 5. Dezember 1877 aus der Zahl der von dem Erzbischoflichen Kapitelskollatrat der Großherzoglichen Staatsregierung vorgeschlagenen drei Bewerber auf die katholische Pfarrei Leutern, Dekanat St. Leon, den Pfarrer **Nudolf Wader** in Niedermasser gnädigst zu befehlen geruht, und ist derselbe am 14. Februar d. J. kirchlich eingesetzt worden. (Bessere Dienstmeldungen bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Befugungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Bitte des **Joseph Kenz** von Schöllbrunn um Aufnahme als Aktuar betreffend. Das Freiherlich von **Legensfeld'sche** Stammgut betreffend. Die Abhaltung der Staatsprüfung über die allgemein wissenschaftliche Vorbildung der Geistlichen betreffend. Die Verloosung von Gemälden und Kunstgegenständen durch das Komitee zur Wiederherstellung der St. Katharinenkirche in Oppenheim betreffend.

Die Staatsprüfung im Ingenieurfache betreffend. Die Serienziehung für die 129. Gewinnziehung des **Lotterien-Anlehens** von 14 Millionen Gulden in 35 fl. Loosen vom Jahr 1845 betreffend.

Dienstentlassungen. An der höheren Bürgerschule in Karlsruhe eine Lehrstelle. Der Dienst des Gerichtsnotars bei dem Amtsgericht **Eberbach.**

Todesfälle.

Gestorben sind: am 8. Januar 1878: **Schmidt**, August, Professor am Gymnasium in Mannheim; am 16. Januar: **Heinrich**, Julius Ludwig, evangelischer Pfarrer, Oberkirchenrath a. D., in Weissenheim; am 23. Januar: **Kaiser**, Karl, Notar in Krotzingen; am 27. Januar: **Lamey**, Dr. Jakob, Professor am Gymnasium in Karlsruhe; am 31. Januar: **von Busch**, Dr. Franz Josef, Hofrath und Professor an der Universität Freiburg; am 22. Februar: **Flad**, Otto, Stadtdirektor in Heitersberg; am 1. März: **Alzog**, Dr. Johann, Geistlicher Rath und Professor an der Universität Freiburg.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 12. März. I. Quartal. 36. Abonnements-Vorstellung. **Ein Lustspiel.** Lustspiel in 4 Akten von **Venedix**. Anfang 7 1/2 Uhr.

Wittwoch den 13. März. Theater in Baden. **Das Glöckchen des Eremiten.** Komische Oper in 3 Akten von **Maillart**. Anfang 7 1/2 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

9. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 0	27" 7"	West	umwölkt
12 " Mitt.	+ 4	27" 8"	"	"
6 " Abds.	+ 2 1/2	27" 8,5"	"	hell

den
mei
dur
bitt
pfel
men
wir
in u
wer
unse
zu i
3.2.
aus
4.3.
Buch
Forle
Abhol
Forle
Eichen
Bappe
Eichen
Buch
Eichen
Gemis
Anfeu
Pinder
Fuhrl
stellun
Kaufm
in
a
Schm
Sigung
meister
Auf
unterne
der Ab

Ferd. Herschel,

vorn. G. S. Denison,

Seiden-, Modewaaren- u. Damencnfection,

beehrt sich ergebenst anzuzeigen, daß die erste Serie

Neuheiten für die Frühjahr- und

Sommerseason 1878

in Kleiderstoffen und Confections

in großer Auswahl eingetroffen ist.

Stadtverordneten-Erneuerungswahlen.

Nach dem Beschlusse der Wählerversammlung im Rathhause werden vorgeschlagen für die 2. Klasse, welche am Montag den 11. März von 9 bis 1 Uhr fünf Ersatzmänner wählt, die Herren:

Cathiau, Thomas, Architekt.
Dengler, Aug, Drehermeister.
Gutsch, Wilh, Buchdruckereibesitzer.

Serauer, Adolf, Kaufmann.
Wolff, Friedr., Hoflieferant.

Es wird um zahlreiche Stimmenabgabe gebeten.

22.

Stadtverordneten-Wahl.

Heute Montag den 11. März, von 9—1 Uhr, werden fünf Stadtverordnete auf drei Jahre gewählt.

Hündle, Friedrich, Oberrevisor.
Lautermilch, Wilhelm, Hofattler.
Levisohn, Max, Kaufmann.

Rosetter, Gustav, Institutsvorsteher.
Riempp, August, Kaufmann.

Dringende Bitte an die geehrten Wähler der 2. Klasse, daß eine starke Betheiligung unseres Wahlvorschlages erfolgen möchte.

Gedruckte Wahlsettel kommen nicht zur Vertheilung.

Wehrere Wahlberechtigte.

Fremde

übernachteten hier vom 8. auf den 10. März.

Darmstädter Hof. Köster, Kfm. v. Heidenheim.
Schröder, Kfm. v. Hamburg. Birsch, Kaufm. v. Bühl.
Hohlwiesenant, Kfm. v. Heidenheim.

Deutscher Hof. Hügin, Kfm. v. Reichen. Mäder, Kfm. v. Straßfurt. Keil, Inspektor v. Berlin. Bucher, Landwirth v. Helmshelm. Nagel, Uhrmacher v. Kandel. Kallmorgen, Maler v. Altona.

Erbprinzen. Baron u. Baronin Behr v. Berlin. Berger, Rent. m. Frau u. Dienerschaft von Kreuznach. Müller m. Frau v. Stuttgart. Seeger, Kfm. v. Ludwigshafen. Nies, Kfm. v. Frankfurt. Dinz, Kfm. von Hamburg. Neilsbach, Kfm. v. Köln. Gladt, Kfm. von Olesien. Sauer, Violinvirtuos v. Paris. Braun, Ing. v. Saarbrücken. Jingg, Kfm. v. Neudorf. Weintraub, Kfm. v. Wien. Pfeiffer, Kfm. v. Hohenheim. Witz m. Frau v. Berlin. Waiz, Kfm. v. Magdeburg. Papenthal, Kfm. v. München. Speer, Kfm. v. Leipzig.

Geist. Ebinger, Kfm. v. Singen. Megarte, Kfm. v. Mainz. Key, Kfm. v. Gittenheim. Dr. Blankenhorn v. Mühlheim. Hopp, Buchhalter v. Hermsingen. Wehrlin, Ing. v. Stuttgart. Kramer, Kfm. v. Lahr. Schwarz, Kfm. v. Kaufbeuren. Meck, Kfm. v. Jülich. Dr. Sachs v. Heidelberg. Kohn, Kfm. v. Paris.

Goldener Adler. Koch, Kaufm. von Heilbronn. Maier, Kfm. v. Mannheim. Kern, Kaufm. v. Mainz. Gerckenbach, Kfm. v. Düsseldorf. Wögelin, Kfm. a. der Schweiz. Jenken, Hofmaler v. Mecklenburg. Böttler v. Berlin. Müller, Kfm. v. Leipzig.

Grüner Hof. v. Göter, Prio. v. Bruchsal. Meint-

hardt, Prio. u. Meinhart, Kfm. v. Erfurt. Ludwig, Kfm. v. Bremen. Böttmann, Kaufm. von Stuttgart. Kramer, Kaufm. v. Remscheid. Weichschild, Rudolph u. Orubel, Kfl. v. Frankfurt. Weisner, Kfm. v. Cronberg. Schumacher, Kfm. v. Cassel. Manberg, Kfm. v. Straßburg. Weber, Kfm. m. Frau v. Schwepingen. Stüber, Kfm. v. Tuttlingen. Kaub, Kfm. von Lahr. Wagner, Sekretär v. Paris. Leonhard, Stud. v. Jena. Dlem, Arzt v. Thurgau. Klägel, Kfm. v. Augsburg.

Hotel Germania. Weuerle, Kfm. v. Stuttgart. Paul, Kfm. v. Bremen. Schäfer, Kfm. v. Frankfurt. Gierbusch, Prio., Dr. Landa u. Brugger, Geh. Post Rath v. Berlin. Reibel, Kfm. m. Frau v. Heilbronn. Dallmadoff, Prio. v. St. Petersburg. Graf v. Czayenber v. Darmstadt. Olga de Kaporowsky m. Tochter v. Paris. Se. Durchl. Prinz Reiz XX. m. Bedienung v. Berlin. Graf Douglas v. Constanz. Hästner, Prio. v. Colmar. Engelhorn, Prio. v. Freiburg. Dennison, Kaufm. von Stuttgart. Leonhard, Kfm. v. Köln. Schwarz, Fabr. v. Saarbrücken. Schmidt, Stud. v. Offenbach.

Hotel Große. Ringh, Fabr. von Reichenbach. Burthardt, Fabr. v. Dresden. Barck, Fabr. von Göttingen. Werth, Kfm. v. Ebersfeld. Dr. Vär v. Straßburg. Stein, Reuther u. Barck, Kaufm. von Frankfurt. Richter, Kfm. v. Nürnberg. Amann, Kfm. v. Hanau. Valerlein, Kaufm. v. Bayreuth. von der Herberg von Blaubeuern. Hoffmann, Kfm. v. Jülich. Holz, Fabr. v. Hannover. Brandt, Fabr. von Ebersfeld. Bodenheimer, Kfm. u. Dre'el, Rent. v. Frankfurt. Berthorn, Kaufm. v. Afd. Meben. Wolff, Kfm. v. Mühlhausen. Sulzbacher, Kfm. v. Nürnberg. Bischoff, Kfm. v. Bamberg. Scholz, Prio. von Wiesbaden. Meiß-

Stud. v. Heidelberg. Kus, Kaufm. v. Schweinfurt. Schwarzschild, Kfm. v. Berlin. Nies, Kfm. v. Mühlhausen. Schottländer, Kfm. v. Breslau. Kötzlerkopf, Rent. v. Jümenau. Stobert, Part. v. Worms. Sackmann, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Stoffleth. Emmel, Kfm. v. Mannheim. Traub, Kfm. v. Weiskfeld. Nees, Kfm. v. Mainz. Güter, Kfm. v. Göttingen. Meißner, Kfm. v. Lahr. Wolters, Kfm. v. Neudorf. Pfeiffer, Kfm. v. Pforzheim. Nobrecht, Kfm. v. Cassel. Braun, Kfm. v. Stuttgart. Willigheimer, Kfm. v. München. Müller, Kfm. v. Steilun. Gichin, Fabr. v. Offenbach. v. Noskowsky, Musikdirektor v. Constanz. Bauer, Prio. v. Köln. Engler, Mech. v. Freiburg. Weis v. Marseille. Nothschneider, Kfm. v. Schneberg. Wagemann, Kaufm. v. Werden. Gregor, Insp. v. Stuttgart. Gottschald, Kaufm. v. Frankfurt. Trost, Kaufm. v. Ulm. Waffon, Renteur v. Lörach. Kothe, Kfm. v. Offenbach. Schade, Kfm. v. Worms. Lindheimer, Kfm. v. Würzburg. Bergmann, Prio. v. Düsseldorf. Debold, Kfm. v. Freiburg. Hertig, Kfm. v. Remscheid.

Hotel Tannhäuser. Strampfer v. Wien. Kessler v. Frankfurt. Kemele von Ulm. Groß, Kfm. von Speyer. Born, Kfm. v. Darmstadt. Kammerer, Kfm. v. Rehl. Werner, Kfm. v. Nürnberg. Maler, Kfm. von Berlin. Fröh, Part. a. Island. Brand, Kfm. v. Hanau. Klausner, John u. Noth v. Straßburg.

König von Preußen. Berlinghoff, Kaufm. von Mannheim. Polta, Kellner v. Chemnitz. Weiß u. Busch, Kfl. v. Mannheim. Wolfart, Kfm. v. Balingen. Schmidt, Kfm. v. Lichtenfels. Steiger, Mechaniker v. Pforzheim. Bodamer, Bauführer v. Rheinhausen.

Prinz Waz. Wäster, Kfm. v. Cronberg. Ghrmann u. Bad, Kfl. v. Mannheim. Bergmann, Kfm. v. Constanz. Hauser, Kfm. v. Kork. Kaufmann, Kfm. v. Hoffmann, Prio. v. Stuttgart. Wangel, Kfm. v. Göttingen. Bühlmann, Kfm. v. Bern. Wolf, Kfm. v. Darmstadt. Bed, Kfm. v. Barmen. Kallenbach, Kfm. v. Metz. Andro, Fabr. v. Heidesbach. Maier m. Frau v. Berlin. Kalsner m. Frau v. München. Sauer, Ing. von Jülich. Fleischbauer, Oberarzt v. Stuttgart. Ferdelmann mit Frau v. Kandel. Rübenstrunk, Kaufm. v. München. Klein, Kfm. v. Frankfurt. Wittmer, Prio. v. Eppingen. Brütke, Prio. v. Wollach.

Nothes Haus. Casner, Kfm. v. Hamburg. Schäfer, Kfm. v. Straßburg. Hagmaier, Kfm. v. Coblenz. Reutlinger, Kfm. v. Stuttgart. Kemele, Kfm. v. Heidelberg. Liebmann, Fabr. v. Berlin. Sellmann, Kfm. v. Weingarten. Weber, Fabr. v. Kalen. Igel, Prio. v. Bretten. Seisigmann, Kfm. v. Stuttgart. Duffner, Kfm. v. Straßburg. Werner, Kfm. v. Jülich. Höchhäder, Fabr. v. Basel.

Schwarzer Adler. Besmer, Kfm. v. Stuttgart. Bollingmayer, Gastwirth v. Köln. Mez, Kfm. v. Zell. Bargo, Prio. v. Breslau. Häring u. Stolz, Kaufm. von Heilbronn.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.